



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

CCCLXI. Heinrich v. d. Schulenb., Herrn Bernds Sohn, Hasse, Siverd und
Jürgen seine Söhne verkaufen an den Commendisten des Altars Katharinä
zu Apenburg 6 Schffl. Roggen, die von Heinrich v. d. ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54414](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54414)

CCCLXI. Heinrich v. d. Schulenb., Herrn Bernds Sohn, Hasse, Siverd und Jürgen seine Söhne verlaufen an den Commendisten des Altars Katharina zu Apenburg 6 Schfl. Roggen, die von Heinrich v. d. Schul. und seiner Frau Soffen herkommen für 15 Mark. Soltw., ferner 8 Schfl. Dienstgeld aus Winterfeld für 7 eine halbe Mark Soltw., wofür Heinrich Gewähr leisten will, am 26. April 1497, (Mittwoch nach Cantate).

Orig. im Schul. Archiv zu Satzwedel.

CCCLXII. Die v. d. Schulenburg werden mit Bekendorf, Apenburg und Lökenitz belehnt, am 22. Mai 1498.

— Wir Joachim etc. Bekennen — das wir vnsern Reten vnd lieben getrewen heinrichen dieterichen hanfen Werner zue locknitz Friderichen heinrichen vnd Michel alt Werners seligen Sonen, Albrechten vnd Segebanten Bernds Son, Fritzen Ritter vnd Bernden alte Bernds seligen Sonen Fritzen dem Eltern Boffen vnd Georgen, Bernten, Buffen vnd hanfen Mathias seligen Sonen gebrudern vnd vetteren die die von der Schulemburg genannt, zu petzendorff vnd Apenburg, vnd Iren menlichen leibs lehns erben zu rechtem manlehn vnd gefampter hant gnediglich gelihen haben disse hirnachgeschriben guter nemlich Slosz vnd Stetichen petzendorff Slosz vnd Stetichen Apenburg vnd das Slosz locknitz zu sampt dem gleit vnd zollen daselbs vnd sunst mit allen dorfern dorfftetten Eckern wizen weiden gresingen mullen mullensteten wassern Teichen Teichteten holzungen mit sampt allen vnd iglichen zugehorungen zinzzen Renten gerichteten vnd das kuchmeister Ampt Inmassen sy vnd Ir vorfaren von vnser herschaft desz Marggraenthumbs zu Brandenburg zu rechtem manlehn vnd gefampter hant gehabt besessen genossen vnd gebraucht haben — Actum Soltwedel am dinstag nach vocem Jocunditatis Im XCVIII.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche des K. Geh. Kab. Archivs XXXIII, 16.

CCCLXIII. Die von der Schulenburg werden mit Mahtwinkel, Kaltenhausen und Cobbel belehnt, am 22. Mai 1499.

Vonn gots gnaden Joachim etc. Bekennen — das wir vnsern lieben getrewen Berndten, Buffen vnd hanfen, von der Schulemburg gebrudern, Mathis seligen Sonen vnd Iren menlichen leibs lehns erben disse hirnachgeschriben guter Jerlich zinz vnd rent zu rechtem manlehn vnd gefampter hant gnediglich gelihen haben nemlich das dorff Malewinckell vnd die halben wusten dorffstede kaldenhuszen mit allen rechtigkeiten zinzzen renten holzen wischen weiden obersten vnd nidersten gerichteten Item den Schulenhoff mit acker wische vnd anderen zugehorungen den koffaten hoff mit aller gerechtigkeit vnd den smallen czegt Im dorff czobell wie sie dieselben von vnser herschaft biszher In lehn vnd besetzung herbracht — Actum Soltwedell am dinstag nach vocem Jocunditatis Im XCVIII.

Nach dem Churmärk. Lehnscopialbuche des K. Geh. Kab. Archivs XXXIII, 16.